



# European Union Police Mission in Afghanistan

## ماموریت پولیس اتحادیه اروپا در افغانستان

13 Feb, 2010

02/2010

### PRESS RELEASE

#### **EUPOL – A Reliable Partner in Rebuilding the Afghan Police**

EUPOL Afghanistan will take over the responsibility for the restructuring of the Criminal Investigation Branch. Besides this the Afghan Minister of Interior Hanif Atmar asked the European Police Mission to take over the leading role within the international partners of setting up and training the “Civilian Police”

Given this development, the accusation that the Mission would not be efficient and have little results is unrestrained and irresponsible. This is the opposite of what international partners and the Afghan Ministry of Interior certify regarding EUPOL Mission. Because of this EUPOL shall take over the above named tasks within the framework of the new security strategy. With its almost 300 mission members EUPOL is dedicated to building a state under the rule of law in a country where people did not have this for decades.

Of course nobody here denies that the mission had a difficult start in 2007 but this is history by now. Meanwhile there is excellent coordination of the various partners at the International Police Coordination Board (IPCB). EUPOL and the German Police Project GPPT work together very well on the spot supplementing each other. Just some days ago the Ministers of Interior from the German States of Lower Saxony and Mecklenburg-Vorpommern visited EUPOL and the GPPT and were convinced of the progress being made. Both missions are located on the same compound. EUPOL would be delighted if the critics would get first hand information on the spot themselves and extends an invitation to journalists to visit the Mission in Kabul.

Contact:

#### **Harald Haendel**

*Head of Press & Communication*

*- Spokesperson -*

European Union Police Mission in Afghanistan (EUPOL)

Jalalabad Road, 3rd Microyan, Kabul-Afghanistan

E-mail: [harald.haendel@eupol-afg.eu](mailto:harald.haendel@eupol-afg.eu)

GSM: +93 793 990 103

Website: [www.eupol-afg.eu](http://www.eupol-afg.eu)



# European Union Police Mission in Afghanistan

## ماموریت پولیس اتحادیه اروپا در افغانستان

13 Feb, 2010

02/2010

### PRESSEMITTEILUNG

#### **EUPOL - ein verlässlicher Partner beim Aufbau der Afghanischen Polizei**

EUPOL Afghanistan wird bei der Restrukturierung der Afghanischen Polizei die Verantwortung für den Bereich Kriminalpolizei übernehmen. Darüber hinaus hat der Afghanische Innenminister, Hanif Atmar, die Europäische Polizeimission gebeten, auch bei Aufbau und Ausbildung der sogenannten „Civilian Police“ die führende Rolle unter den internationalen Partner zu übernehmen.

Vor diesem Hintergrund ist der Vorwurf, die Mission sei ineffizient und würde wenig bewirken haltlos und unverantwortlich. Das Gegenteil ist der Fall, was internationale Partner und das Afghanische Innenministerium EUPOL bescheinigen. Deshalb auch soll EUPOL im Rahmen einer neuen Sicherheitsstrategie die oben erwähnten Aufgaben übernehmen. Mit seinen knapp 300 internationalen Mitarbeitern ist EUPOL darüber hinaus engagiert bei der Schaffung rechtsstaatlicher Verhältnisse in einem Land, in dem seine Bürger darauf seit Jahrzehnten nicht zurückgreifen konnten.

Natürlich leugnet hier niemand, dass die Mission 2007 Anlaufschwierigkeiten hatte. Diese aber sind längst Geschichte. Inzwischen findet eine sehr gute Abstimmung der verschiedenen Partner im Internationalen Polizeikoordinierungsboard (IPCB) statt. Darüber hinaus arbeiten EUPOL und das deutsche Polizeiprojekt GPPT vor Ort sehr gut zusammen und ergänzen sich. Davon konnten sich gerade auch die Innenminister von Mecklenburg Vorpommern und Niedersachsen, Lorenz Caffier und Uwe Schünemann bei Ihrem Besuch von EUPOL und GPPT in Kabul überzeugen, weil beide Missionen auf dem gleichen Compound untergebracht sind.

EUPOL würde sich freuen, wenn sich die Kritiker selbst ein Bild machen würden. Dabei könnten deutsche Beamten auch berichten, dass bisher noch niemand frustriert wegen der Ineffizienz bei EUPOL zum GPPT gewechselt ist, anders als dies bisweilen kolportiert wird. Es gab keinen einzigen solchen Fall! Es ist eher umgekehrt: deutsche Polizisten möchten zu EUPOL: auch wegen der reizvollen und gleichwohl riskanten Arbeit in einem internationalen Umfeld. Allerdings stoßen sie dabei oft auf Hürden. Wie sich diese beseitigen ließen, auch darüber könnten sich die Verantwortlichen ein Bild - am besten vor Ort - machen. Sie sind herzlich eingeladen.

#### **Harald Haendel**

*Head of Press & Communication*

*- Spokesperson -*

European Union Police Mission in Afghanistan (EUPOL)

Jalalabad Road, 3rd Microryan, Kabul-Afghanistan

E-mail: [harald.haendel@eupol-afg.eu](mailto:harald.haendel@eupol-afg.eu)

GSM: +93 793 990 103

Website: [www.eupol-afg.eu](http://www.eupol-afg.eu)